



universität
wien

Institut für Soziologie

Rudolf Richter am Übergang zu einem neuen Lebensstil?

Symposium zur Pensionierung von Rudolf Richter
Dienstag, 20. Juni 2017, 14–18 Uhr
Sky Lounge, Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien



Rudolf Richter

Rudolf Richter, geboren 1952 in Wien, studierte Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Philosophie und promovierte 1975 in Soziologie. 1985 habilitierte er sich an der Universität Wien. Gastprofessuren führten ihn an die University of Minnesota und die Arizona State University. Seit 1991 ist er Professor für Soziologie.

Rudolf Richter war ein wichtiger Bestandteil der Universitätsverwaltung, die er als Dekan der Fakultät für Sozialwissenschaften (2004-2014), als Senatsmitglied (2000-2004) und als Institutsvorstand des Instituts für Soziologie (1991-1995) viele Jahre lang mitgeprägt hat. Darüber hinaus ist er als Board Member in unterschiedlichen Universitäten, Forschungseinrichtungen und wissenschaftlichen Gesellschaften tätig.

Seine Forschungsaufenthalte führten ihn nach Sri Lanka, Taiwan und in die USA. Von 2006 bis 2014 war er Präsident des Research Committee on Family Research der International Sociological Association (ISA). Rudolf Richter war der Initiator und Vorsitzende des Lokalen Organisationskomitees für das ISA Forum 2016 in Wien.

Seine Forschungsschwerpunkte umfassen ein breites Themenspektrum von Regional- und Wohnungssoziologie, politischer und sozialer Partizipation über Lebensstilforschung bis zur Familiensoziologie. Theoretisch und methodisch beschäftigte er sich intensiv mit interpretativer Soziologie. Rudolf Richter ist Autor zahlreicher Zeitschriftenartikel, Buchbeiträge und Bücher.

Buchpublikationen



Programm

14 Uhr

Begrüßung

Heinz W. Engl (Rektor der Universität Wien)

Georg Winckler (Altrektor der Universität Wien)

Ulrike Felt (Dekanin der Fakultät für Sozialwissenschaften
der Universität Wien)

Jörg Flecker (Vorstand des Instituts für Soziologie der Universität Wien)

15 Uhr

Vortrag

Der vergessene Karl Popper oder Die geschlossene Gesellschaft und ihre Freunde

Hans-Georg Soeffner (Universität Konstanz,

Kulturwissenschaftliches Institut NRW, Essen)

Kaffeepause

16.15 Uhr

Vortrag

Zur Thematisierung von sozialem Wandel in der Familiensoziologie

Bernhard Nauck (Technische Universität Chemnitz)

17 Uhr

Rückblick

Anselm Eder, Ulrike Froschauer, Danièle Lipp, Cornelia Schadler,

Eva-Maria Schmidt, Susanne Vogl

(Institut für Soziologie der Universität Wien)

Margaret Abraham (University of Hofstra,

President of the International Sociological Association)

17.45 Uhr

Schlussworte

Rudolf Richter

Sektempfang

Anmeldung unter: hannah.quinz@univie.ac.at

(begrenzte Platzanzahl)

Organisation: Ulrike Froschauer und Ulrike Zartler

Anfahrt

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U2, U4 oder Straßenbahn 1 (Station Schottenring), Straßenbahn D (Station Schlickgasse)

Universität Wien

Institut für Soziologie · Rooseveltplatz 2, 1090 Wien · T +43-1-4277-49201
soziologie@univie.ac.at